Freitag August

214. Tag des Jahres 2019 151 Tage bis Jahresende Kalenderwoche 31

















GUTEN MORGEN

Keine Roten

In den Gummibärchen-Tütchen, die die Stadt als süßen Gruß verteilt, sind keine roten Gummibärchen. Jedenfalls nicht in der Tüte, die ein Facebook-Schreiber geöffnet hat und das gleich dem Bürgermeister mitteilen musste. Der hält sich erst zurück und lässt die Community in Fahrt kommen. Da wird darüber fabuliert, dass rote Bärchen nicht in eine CDU-regierte Tüte, Entschuldigung Stadt, gehören. Schwarze Bären soll's offenbar aber auch nicht geben. Bürgermeister Michael Esken verspricht, sich um blau-weiße Bären zu kümmern. Die fehlen nämlich auch. Monika Schönfeld

TAGESKALENDER

VERLER ZEITUNG

Geschäftsstelle Gütersloh, Strengerstraße 16-18, Telefon 05241/87060, 9.30 bis 12.30 Uhr, 13 bis 17 Uhr geöffnet.

NOTDIENSTE

Westfalen-Apotheke in Verl, Paderborner Straße 8, Telefon 05246/930900, 9 bis 9 Uhr geöffnet.

BÄDER

Freibad, Zum Meierhof 91, 6 bis 20 Uhr geöffnet.

BÜCHEREIEN

Bibliothek, Hauptstraße 15, 11 bis 18 Uhr geöffnet.

WOCHENMÄRKTE Wochenmarkt, 10 bis 18 Uhr

Marktplatz.

VEREINE UND VERBÄNDE

Arbeiterwohlfahrt, Österwieher Straße 152, 9 bis 16 Uhr Werkstatt für Jedermann.

Turnverein Verl, St.-Anna-Straße 34a, Telefon 05246/3123, 9 bis 12.30 Uhr Geschäftsstelle geöffnet.

FAMILIEN-NACHRICHTEN

STERBEFALL

Pasquale Di Giglio starb im Alter von 80 Jahren. Der Wortgottesdienst ist am Samstag, dem 3. August 2019, um 11.30 Uhr in der Friedhofskapelle Verl, Friedhofsweg. Anschließend ist die Beisetzung auf dem Friedhof.

EINER GEHT DURCH DIE STADT

...und erfährt, dass sich eine Abordnung der Uganda-Hilfe wieder auf den Weg nach Afrika macht. Unter ihnen der Vorsitzende Thomas Pankoke mit seiner Frau Simone sowie den beiden Kindern Elisa und Klara. Engagement auch in der Urlaubsund Ferienzeit - einfach toll, denkt

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Abonnentenservice

0 52 41 / 87 06 24 0 52 41 / 87 06 55

Lokalredaktion Verl Paderborner Straße 17, 33415 Verl Kerstin Eigendorf 0 52 46 / 93 63 21 Fax verl@westfalen-blatt.de 0 52 46 / 93 63 23

www.westfalen-blatt.de



Die Verler Rock'n'Roll-Kids enterten die Bühne und sorgten für tolle Stimmung. Mit ihren aufblasbaren »Luft«-Plastik-Gitarren spielten sie Status Quo.

zu »Highway to Hell« von AC/DC und »Rockin' all over the World« von Fotos: Andreas Berenbrinker

Kids rocken die Bühne

»The Juniors« überzeugen bei »Mittwochs in Verl«

Von Andreas Berenbrinker

Verl (WB). Was für eine tolle Show! Fast 30 Kinder enterten am Mittwochabend mit ihren Plastikgitarren die Bühne und verwandelten »Mittwochs in Verl« in eine fröhlich-lustige Party. Die Coverband »The Juniors« wusste alle Generationen mit ihrer Gute-Laune-Musik zu begeistern.

»Potenzial zur Tradition« titelte diese Zeitung schon nach der ersten Veranstaltung von »Mittwochs in Verl« vor drei Jahren. Und diese Schlagzeile sollte keine Ente sein. Die von der Werbegemeinschaft ins Leben gerufene Konzertreihe hat sich längst im Verler Veranstaltungskalender etabliert und ist zu einem Selbstläufer geworden. Garant für die gute Resonanz ist auch die Auswahl der Bands, am Mittwoch sorgten »The Juniors« für ausgesprochen gute und entspannte Laune auf der Volksbankwiese.

Mit etwa 1500 Gästen war es nicht ganz so voll wie beim Konzert von »Fools Garden«, aber »The Juniors« müssen sich gewiss

nicht hinter der »Lemon-Tree«-Kombo verstecken. Die fünf Musiker aus der Region bewiesen, dass sie nicht einfach nur eine Schützenfest-Tanzkapelle sind. »The Juniors« boten ein äußerst breites musikalisches Repertoire und hatten zudem einen Trumpf in der Hand. Im Gegensatz zu Fools Garden, die im Halbplayback spielten, war bei »The Juniors« alles echt, live und handgemacht. Deutscher Schlager, Evergreens, Partymucke oder Top-40-Songs – die drei Herren und zwei Damen spielten querbeet alles, was das Publikum kennt, liebt und was es mitsingen kann. Das mag Mainstream sein, aber es kommt

Neben musikalischer Professionalität an ihren Instrumenten und im Gesang zeigten »The Juniors« auch ein großes Herz für die vielen Kinder auf der Wiese. Die Mädchen und Jungen durften auf die Bühne, bekamen aufblasbare bunte Plastikgitarren und rockten zu »Highway to Hell« von AC/DC und »Rockin' all over the World« von Status Quo. Viele fröhlich-lachende Gesichter, ein toller Anblick, der das Eis am Mittwochabend endgültig zum Schmelzen



»The Juniors«, hier Sängerin Birgit Auel, hatten ein groises Repertoire mit nach Verl gebracht.

Mit dem Schlager »Tränen lügen nicht« von Michael Holm beendeten die Verler Rock'n'Roll-Kids ihren Auftritt und sorgten für Schunkeleinlagen im Publikum. »Mit dem Song sagen wir den Rockbusters den Kampf an«, sagte Juniors-Gitarrist Frank Pepping augenzwinkernd. Die Rock-Coverband aus Beelen ist am 14. August zum Abschluss der diesjährigen Reihe von »Mittwochs in Verl« am Ölbach zu Gast.

»Wir genießen es hier total, es ist Urlaub, Sommer und wir treffen Freunde und Bekannte«, sagen die Geschwister Isabel und Marietta Arens. Und auch Götz Wischke ist vollkommen begeistert. »Es herrscht einfach eine ganz tolle Atmosphäre und die Musik ist immer super«, sagt der Architekt. Dass die meisten Gäste wegen der Geselligkeit an lauen Sommerabenden und nicht ausschließlich wegen der Bands kommen, wird auch den Machern der Werbegemeinschaft klar sein. »Ehrlich gesagt, wusste ich gar nicht, wer hier heute auftritt, ich wollte nur meine Leute treffen«. sagt Kai Maasmeier, der mit Freunden dabei ist. Aber dennoch sind sich alle einig, dass die Musik- und Bandauswahl gut ist, man mit Zugpferden wie Anna-Maria Zimmermann und Fools Garden Interesse weckt und über Verl hinaus Werbung für die jetzt schon traditionelle Reihe macht.



23-Jährige schwer verletzt

Verl (WB). Eine 23-jährige Motorradfahrerin ist am Mittwochabend gegen 21.16 Uhr in Bornholte-Bahnhof bei einem Unfall schwer verletzt worden.

Eine 60-jährige Verlerin beabsichtigte, mit ihrem Auto von der Straße Veilchenweg nach links auf die Paderborner Straße Richtung Kaunitz abzubiegen. Hierbei übersah sie die junge Frau aus Schloß Holte-Stukenbrock, die mit ihrem Motorrad der Marke Kawasaki auf der Paderborner Straße in Richtung Verl fuhr.

Beim Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge stürzte die Kradfahrerin und wurde schwer verletzt. Die Motorradfahrerin wurde durch Rettungskräfte versorgt und in das nächste Krankenhaus gebracht.

Beide Fahrzeuge wurden durch den Unfall so stark beschädigt, dass sie nicht mehr fahrbereit waren. Der Schaden wird auf 13.000 Euro geschätzt.

Hobbymarkt mit Tieren

Verl (WB). Mehr als 350 Händler aus ganz Deutschland werden am Samstag, 3. August, zum Hobbymarkt in Kaunitz erwartet. In der Ostwestfalenhalle und auf dem Außengelände bieten sie von 5 bis 14 Uhr Nutz- und Ziergeflügel, Ziervögel sowie Kleintiere wie zum Beispiel Kaninchen und Hamster an. Veterinäre der Kreisverwaltung Gütersloh achten vor Ort darauf, dass alle tierschutzrechtlichen Bestimmungen eingehalten werden. Trödel und Neuwaren sowie Imbiss- und Getränkestände runden das Angebot ab. Der Eintritt für den Markt beträgt 2,50 Euro und ist ab dem 18. Lebensjahr zu entrichten.

Anmeldung unter 05246/961166 ist nur für Tierhändler notwendig. Anbieter von Trödel finden ohne Anmeldung einen Stellplatz für ihren Stand. Eigene Tiere, insbesondere Hunde, dürfen nicht mit auf das Veranstaltungsgelände gebracht werden.

Besuch beim Bürgerschützenfest

Verl (WB). Die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Kaunitz nimmt am Festumzug des Bürgerschützenvereins Verl-Bornholte-Sende am Sonntag, 4. August, teil. Das teilt der Vorstand mit. Die Schützinnen und Schützen sowie die Jungschützen treffen sich um 14.15 Uhr im »Verl Inn« an der Hauptstraße 11, um am Festmarsch teilzunehmen. Das Königspaar, das Jungschützenpaar und der Vorstand bitten um rege Teilnahme.

Zwei Kilometer durchs Maislabyrinth

Am Wochenende beginnt die Buchstabensuche an der Bleichestraße 206 – Abschluss bildet Halloween

Verl (WB/ms). Die bunte Kuh, bemalt mit Sonnenblumen, weist den Weg zum Maislabyrinth aber nur in den ersten Tagen. Denn die Kuh, die zur Expo 2000 entstanden ist, gehört Klaus-Herbert Strohmann (ehemals Campina) und ist bei einer Kollegin von Heike Bentlage »in Pflege«.

Dieses Wochenende lädt Heike Bentlage zum ersten Mal wieder ein, ihr Labyrinth an der Bleichestraße 206 zu besuchen. Das zwei Hektar große Maisfeld hat von außen nicht sichtbare Wege mit einer Länge von etwa zwei Kilometern. Geöffnet ist freitags, samstags und sonntags jeweils von 15 bis 18 Uhr, der Eintritt kostet 2 Euro pro Person. Es gibt an der Hütte Getränke und Waffeln, eine Strohburg ist aufgebaut und Tische und Stühle, damit das Verweilen Spaß macht. Auf dem Weg durch das Labyrinth sammeln die Besucher Buchstaben, die ein Lösungswort ergeben. »Wer die Buchstaben an den Pfählen gar nicht findet, bekommt eine Karte, auf der die Standorte verzeichnet sind«, sagt Heike Bentlage.

Ab Mai war sie fast täglich eine Stunde auf dem Feld, um die Wege frei zu zupfen. Auch jetzt muss sie täglich das Feld abgehen, um Unkraut zu entfernen. Wie seit vier Jahren hat sie die Jahreszahl als Weg modelliert, die anderen Wege sind dieses Jahr zufällig entstanden. »Ich muss nur aufpassen, dass der Abstand so groß ist, dass man parallele Wege nicht sehen kann«, sagt Heike Bentlage.

Beliebt ist das Maislabyrinth bei Familien, für Kindergeburtstage und Schulklassen. Wer mit einer Gruppe außerhalb der Öffnungszeiten kommen will, vereinbart Telefonnummer der 05246/7031220 einen Termin.

Höhepunkt und Abschluss des Labyrinth-Jahres ist zu Halloween am Donnerstag, 31. Oktober, wenn ab 17 Uhr die Kinder verkleidet dort spielen. Dann gibt es Würstchen und Getränke.



Heike Bentlage hat an der Bleichestraße 206 einen zwei Kilometer langen Irrgarten im Maisfeld

angelegt. Familien und Gruppen sind willkom-Foto: Monika Schönfeld